

Erfolgreicher Auftritt der Kampfsport Akademie Bodensee beim Juniors Cup

Die Kampfsport Akademie Bodensee dominiert beim Juniors Cup in Bregenz mit 56 Medaillen und dem Titel der größten Mannschaft. Ein erfolgreicher Tag für die Talente!

Im Rahmen des diesjährigen Juniors Cups in Bregenz brachten die Athleten der Kampfsport Akademie Bodensee ihre Fähigkeiten eindrucksvoll zur Geltung. Mit insgesamt 56 Medaillen, davon 17 Gold-, 18 Silber- und 21 Bronzemedailles, sicherte sich das Team den Titel der kampfsportlich stärksten Schule des Wettkampfes. Doch der Erfolg geht über die Medallien hinaus; er spiegelt die Gemeinschaftsleistung und den Geist der Teamarbeit wider, die diesen Event prägen.

Einbindung und Entwicklung junger Talente

Der Juniors Cup hat sich als einer der bedeutendsten Wettkämpfe für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren etabliert und zeigt sich als wichtige Plattform für aufstrebende Talente. „Das Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen, in einem spielerischen Rahmen Wettkampfluft zu schnuppern, ohne übermäßigen Druck und Erwartungen,“ erklärt Roxanne Krug, Trainerin der Akademie.

Vielfältige Wettkampferfahrungen

Ein Highlight des Programms war der Ninja Kids Run, der Geschicklichkeit und Schnelligkeit kombinierte. Die Kinder meisterten unter Anfeuerung von Eltern und Zuschauern verschiedene Herausforderungen, wie das Robben durch

niedrige Tore und das Balancieren über schmale Balken.

- **Rumble:** Hier ging es um den Wettkampf im Team, bei dem die Teilnehmer versuchten, die Gürtel ihrer Mitstreiter zu erlangen, was Fähigkeiten wie Reaktion und Fairness förderte.
- **No Contact:** Dieser Teil des Wettbewerbs erforderte von den Kindern, ihre Techniken vor Kampfrichtern zu präsentieren, wodurch sie nicht nur im Wettbewerb, sondern auch in der Präsentation ihrer Fähigkeiten wachsen konnten.

Ein positives Erlebnis für alle

„Die aufregende Atmosphäre sorgte dafür, dass man manchmal nicht sagen konnte, wer nervöser war – die Kinder oder die Eltern,“ lacht Roxanne Krug. Jedes Kind ging jedoch nicht leer aus; sie erhielten eine Teilnahmemedaille, die den Wert aller Teilnehmer bestätigte.

Andreas Krug, Leiter der Akademie, zeigt sich zufrieden mit den Resultaten: „Die wochenlangen Vorbereitungen haben sich ausgezahlt. Die Leistungen der Wettkämpfer sind ein Zeichen für ihren Einsatz.“ Das Event endete mit einer gemeinsamen Pizza, bei der alle teilnehmenden Kinder und Eltern das positive Erlebnis Revue passieren ließen und von einem gelungenen, gut organisierten Turnier berichteten.

Die Bedeutung dieses Events geht weit über die Medaillen hinaus. Sie stärkt die Gemeinschaft, fördert den Teamgeist und ermutigt junge Sportler, auch in Zukunft an Wettkämpfen teilzunehmen und ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de